

«Perry Rhodan»-Serie 17.02.10 12:43

### Schweizer Autor schreibt Heft 2531

**Der Berner Marc Herren ist in die Gilde der «Perry Rhodan»-Autoren aufgenommen worden. Als erster Schweizer schrieb er eine Folge der Science-Fiction-Serie, die seit mehr als 48 Jahren erscheint. Sein Werk mit dem Titel «Das Fanal» ist Nummer 2531.**

Reklame



(sda) Die Geschichte spielt im Jahr 5050 unserer Zeitrechnung und handelt unter anderem von der Annäherung zwischen der Ersten Menschheit, den sogenannten Akonen, und den Terranern, den Bewohnern der Erde und ihrer Kolonien. Perry Rhodan amtiert als Terranischer Resident, was in etwa einem Ministerpräsidenten entspricht.

Die Hefte der Serie erscheinen wöchentlich und werden laut Auskunft des Pabel-Moewig Verlags Rastatt D in einer Auflage von jeweils etwa 40'000 Stück im deutschsprachigen Zeitschriftenhandel verkauft. Gesonderte Angaben zur Schweiz sind nicht erhältlich.

#### **Hunderte Millionen Bände**

Ursprünglich war die 1960 vom deutschen Autor Karl-Herbert Scheer lancierte Serie nur auf 50 Hefte angelegt. Seit 1961 werden die Hefte auf Deutsch im Wochenrhythmus publiziert. Übersetzungen in zahlreiche Sprachen folgten, unter anderem ins Französische, Niederländische und Japanische.

Wenig Erfolg hatte die Science Fiction-Serie in den USA, wo die Taschenbuchausgabe nach dem 100. Band eingestellt wurde. Die Weltauflage lag nichtsdestotrotz schon vor zwanzig Jahren bei 525 Millionen Bänden, mittlerweile zählt der Verlag nicht mehr mit.

#### **Im Team der Mutterserie**

Rund um Perry Rhodan ist ein eigentlicher Kosmos an Publikationen entstanden. Das von Fans betreute «Perrypedia» etwa, das Wikipedia für Rhodan-Freaks, enthält aktuell über 20'000 Artikel.

Der 34-jährige Herren, der heute auf Gran Canaria lebt, verfasste schon mehrere Bücher zu Seitenlinien des «Perryversums». Als neuer Teamautor wird er künftig weitere Folgen der Mutterserie schreiben.